



**Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Kultur
am Mittwoch, 26.01.2022 von 18:00 bis 19:07 Uhr
Ort: Forum am Hansaplatz**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Jonas Schulte	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	
--------------------	---------------------------	--

stellv. Vorsitzende/r

Herr Sönke Baumdick	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	
---------------------	---------------------------	--

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Melanie Buhr	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	Vertreterin für Raphael Opilski
Herr André Dellwisch	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Johannes Flatken	CDU/FDP-Fraktion	
Herr Dennis Löschen	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Hans Meyer	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Thomas Niehoff	CDU/FDP-Fraktion	
Frau Marlies Preuth	CDU/FDP-Fraktion	
Herr Fabian Rolfes	CDU/FDP-Fraktion	
Herr Maik Stratmann	CDU/FDP-Fraktion	
Herr Roland Winkler	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	

Beratende Mitglieder

Frau Anneliese de Buhr	Seniorenbeirat	
Herr Andreas Kaczmarzik	Präventionsrat	
Herr Matthias Waldow	Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen	

Gäste

Herr Heino de Buhr	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Gerda Eßen-Dieckmann	CDU/FDP-Fraktion	

Verwaltung

Herr Sven Stratmann	Bürgermeister	
Frau Marina Timmen		
Herr Karsten Vahl	Fachbereichsleiter/Kämmerer	

Abwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Raphael Opilski	SPD/Bündnis 90/Die Grünen	
----------------------	---------------------------	--

Beratende Mitglieder

Herr Thorben Andres	evang. Kirche	
Herr Eckehard Drees	kath. Kirche	
Frau Carola Reiners	Stadtjugendring	

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Jonas Schulte eröffnet die Sitzung und begrüßt den Bürgermeister, die Verwaltung, die Mitglieder des Ausschusses, die Presse sowie die Gäste von der Ehrenamtsagentur Cloppenburg.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Daraufhin stellt der Ausschussvorsitzende die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Da keine Änderungsvorschläge zur Tagesordnung eingehen, wird auch diese vom Ausschussvorsitzenden Jonas Schulte in vorliegender Form festgestellt.

TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die vorhergegangene Sitzung

Die Niederschrift über die vorhergegangene Sitzung wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 Bericht und Mitteilungen der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Bürgermeister Sven Stratmann berichtet, dass der SV Hansa Friesoythe in der letzten Woche einen Sportförderantrag zur Herstellung einer Pflasterfläche für Zuschauer eingereicht hat. Die Beratung darüber erfolgt im nächsten Fachausschuss. Laut Antrag belaufen sich die Gesamtkosten auf rund 19.000,00 €, die beantragte Förderung beträgt ca. 4.700,00 €.

Der Bürgermeister informiert, dass der SV Thüle das Kleinspielfeld mit Kunstrasen und LED fertiggestellt hat. Dieses Projekt wurde mit Fördermitteln realisiert. Er ist erfreut über den Einsatz der Thüler und sieht eine Nutzung des Spielfeldes u.a. im Ganztagsunterricht der Grundschule.

Herr Stratmann erklärt dass das Land die Einführung der Testpflicht (3x pro Woche) ab 15.02.2022 in Kindergärten plant. Die Kath. Kirchengemeinde Friesoythe hat diese Pflicht bereits seit dieser Woche umgesetzt. Für die städtischen Kindergärten werden zunächst die landesweiten Vorgaben abgewartet.

Außerdem wird das Land Niedersachsen eine Richtlinie zur Verbesserung der räumlichen und materiellen Ausstattung von Kindertagesstätten auf den Weg bringen. Träger können demnach voraussichtlich ab 23.02.2022 Anträge stellen; weitere Details sind noch nicht bekannt. Die Stadt wird als kommunaler Träger einen Antrag auf Förderung stellen, da bis zu 90 % Zuschüsse beantragt werden können, berichtet Herr Stratmann.

Die Anmeldungen für alle Kindertagesstätten über das Programm Little Bird können noch bis zum 31.01. erfolgen. Danach folgen weitere Informationen zu den Bedarfen bzw. freien Plätzen, erläutert der Bürgermeister.

Bürgermeister Stratmann gibt einen kurzen Sachstandsbericht zum Multifunktionsplatz auf der Burgwiese ab. Die vorbereitenden Arbeiten laufen an, die Fläche wurde bereits ebenerdig gemacht. Das Stadtmarketing plant für den kommenden Sommer bereits erste Familienveranstaltungen, z.B. Picknick-Nachmittage mit Kino. Pferdereisport kann in 2022 aufgrund der nicht geschlossenen Grasnarbe noch nicht stattfinden.

Weiterhin erklärt der Bürgermeister, dass die SPD-Fraktion im letzten Jahr einen Antrag zur Erstellung eines Jugendkonzeptes gestellt hat. Diesbezüglich befindet sich die Verwaltung in der intensiven Vorbereitung. Die Ergebnisse der bereits durchgeführten Umfragen unter Jugendlichen im Rahmen der Sozialen Dorfentwicklung sollen hier mit einfließen. Gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen soll das Konzept in Workshops weiterentwickelt bzw. neu aufgestellt werden. In diesem Kontext schlägt Herr Stratmann vor, die Einrichtung eines Jugendbeirates für die Stadt Friesoythe auf den Weg zu bringen. Die genannten Maßnahmen können dafür Vorarbeiten darstellen.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

-keine-

TOP 7 Vorstellung der Ehrenamtskarte und Qualifizierung für Engagementlotsen für Ehrenamtliche durch die Ehrenamtsagentur Cloppenburg e.V.

Frau Jutta Klaus und Frau Rita Moormann von der Ehrenamtsagentur Cloppenburg e.V. stellen anhand der anliegenden Präsentationen die Ehrenamtskarte sowie die Qualifizierung der Engagementlotsen vor. Inhaltlich wird auf die Präsentationen verwiesen.

Ratsherr Maik Stratmann erkundigt sich, ob die Angebote der Sport-Ehrenamtskarte des Kreis- bzw. Landessportbundes mit der vorgestellten Karte kombinierbar sind. Frau Moormann erklärt, dass dies unterschiedliche Karten sind und verneint seine Frage.

Ratsfrau Marlies Preuth fragt an, ob die erforderlichen 5 Stunden ehrenamtliche Arbeit für einen Verein/Organisation geleistet werden müssen. Frau Moormann antwortet, dass verschiedene Tätigkeiten zusammengezählt werden können (z.B. Bücherei und Carla).

Bürgermeister Sven Stratmann möchte die Ehrenamtskarte positiv begleiten. Viele der Ratsmitglieder sind auch in Vereinen aktiv und wissen, wer eine solche Karte bekommen könnte. Er sieht die Kommunalpolitiker als Kommunikator, die für die Karte Werbung machen sollten. Die Stadt könnte außerdem die Vereine darauf aufmerksam machen. Der Bürgermeister würde gern für öffentliche Einrichtungen, wie z.B. das Schwimmbad Rabatte anbieten.

Ratsfrau Melanie Buhr möchte wissen, ob zukünftig Personen vorgeschlagen werden können und ein Antrag von der Person selbst nicht mehr erforderlich ist. Frau Moormann erklärt, dass Vorschläge an die Ehrenamtsagentur herangetragen werden könnten und sie dann die Person anschreiben und bei der Anmeldung unterstützen. Eine eigene Antragsstellung bleibt nach wie vor erforderlich.

Frau Klaus ergänzt, dass es Ziel der Agentur ist, ein Satellitensystem aufzubauen. Sie hofft auf Werbung und Unterstützung durch die Städte und Kommunen des Landkreises.

Bürgermeister Sven Stratmann bedankt sich ganz herzlich für die Vorstellung. Er hofft, dass das Thema präsent wird und sieht die Vernetzung verschiedener Organisationen und Personen als das wichtigste Instrument an. Ggf. könnte eine Verbindung zu den Dorfmoderatoren der Sozialen Dorfentwicklung hergestellt werden, um die verschiedenen Akteure im bürgerschaftlichen Engagement zu verknüpfen. In einer Flächenkommune wie Friesoythe kann dies nur von Vorteil sein. Die Stadt wird die Ehrenamtskarte gerne bewerben und unterstützen.

TOP 8 Mitteilungen

-keine-

TOP 9 Haushalt 2022 für die Bereiche Kindertagesstätten, Jugend, Sport und Kultur Vorlage: BV/008/2022

Fachbereichsleiter Karsten Vahl stellt die Rahmendaten des Haushaltes für die Bereiche Jugend, Sport und Kultur vor. Die Ausgaben belaufen sich auf insgesamt 6,3 Mio. Euro. Mit 3,4 Mio. Euro stellen die laufenden Zuweisungen an Kindertagesstätten in freier Trägerschaft die größte Auszahlung dar. Für den Krippenbau an den St. Christophorus Kindergarten sind 0,4 Mio. Euro, für den Bau eines Kunstrasenplatzes 0,4 Mio. Euro, für Förderungen der Heimat-, Kultur- und Musikpflege sowie für die Sportförderungen 0,6 Mio. Euro und für die städtischen Kindertagesstätten 1,5 Mio. Euro geplant.

Den Ausgaben stehen Einzahlungen in Höhe von 2,8 Mio. Euro gegenüber. Diese setzen sich aus Zuweisungen für den Krippenbau des St. Christophorus Kindergartens in Höhe von 0,3 Mio. Euro, der laufenden Finanzhilfe für die städtischen Kindertagesstätten mit 1,2 Mio. Euro sowie 1,3 Mio. Euro Benutzungsgebühren, Erstattungen und Krippenplatzpauschalen zusammen.

Damit ergibt sich eine Finanzierungslücke von rund 3,5 Mio. Euro für die Bereiche Jugend, Sport und Kultur.

Ratsfrau Marlies Preuth stellt den Antrag die Beschlussvorlage ohne Beschlussvorschlag weiterzugeben.

Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 10 Anträge und Anfragen aus der Mitte des Rates

Ratsherr Sönke Baumdick erkundigt sich, welche Vorteile entstehen, wenn die Stadt sich zur Teilnahme an der Ehrenamtskarte entscheidet würde und ob andere Angebote damit gebündelt werden könnten.

Marina Timmen erklärt, dass es zur Teilnahme eine politische Beschlussfassung geben muss. In diesem Rahmen muss dann die Finanzierung und die Ausgestaltung der Angebote besprochen werden.

TOP 11 Einwohnerfragestunde

-keine-

TOP 12 Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Jonas Schulte schließt die Sitzung um 19:07 Uhr.

Jonas Schulte
Ausschussvorsitzender

Sven Stratmann
Bürgermeister

Marina Timmen
Protokollführerin